Rezensionen von Buchtips.net

Foster: Folge 09: Das Tote-Welt-Phänomen

Buchinfos

Verlag: Imaga ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Horror](#)
ISBN-13: 978-3-946207-23-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 6,99 Euro (Stand: 30. April 2025)

Ein Höllenfürst namens Moreor betritt die Bühne und schickt sich an, die Weltordnung zu bedrohen. Um seine Macht zu stärken nimmt er sich ein Dorf vor, dessen Bewohner ihm als Nahrung dienen sollen. Foster muss einiges riskieren, um Moreor aufzuspüren. Dazu gehört ebenfalls, dass er sich wieder einmal mit Jazz trifft.

"Foster" hat insbesondere in den ersten Folgen unter Beweis gestellt, dass hier ein neuer Platzhirsch im Bereich Horrorhörspiel am Start ist. Auch diese neunte Episode kann insgesamt überzeugen. Der Plot ist durchdacht und schlüssig. Trotzdem gab es zwei kleine Wermutstropfen: Zum einen fand ich den Anfang ein klein wenig verwirrend. Da zwischen den einzelnen Folgen einige Zeit vergeht, fällt es schwer, sofort an die letzten Handlungspunkte anzuknüpfen. Hier wäre es wünschenswert, wenn es dem Hörer leichter gemacht werden würde. Erstmals fand ich die Story auch langatmig. Gerade im Mittelteil zieht sich die Suche nach Moreor etwas in die Länge.

Sehr gelungen hingegen ist die akustische Umsetzung. Geräuschkulisse, Musik und Sound sorgen für kinoreife Untermalung. Jede Szene ist gut vorstellbar. Die Sprecher agieren gewohnt gut. In dieser Folge ist es vor allem Asad Schwarz, der in seiner Rolle als Sniffer für den einen oder anderen Humorpunkt sorgen kann. Auch Frank Glaubrecht als Horris ist einmal mehr überzeugend. Weitere Sprecher sind Gerrit Schmidt-Foß, Detlef Bierstedt oder Natascha Geisler.

"Das Tote-Welt-Phänomen" ist eine insgesamt gute Folge. Auch wenn es schon bessere Episodengab, bleibt "Foster" als Serie ein hörenswertes Erlebnis für jeden Horror- und Gruselfan.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[20. November 2018]